

Der Fahrrad-Entscheid Köln feiert den Unterschriftensammelstart

KÖLN, 15. April 2025 – Der Fahrrad-Entscheid Köln feiert den Auftakt der Unterschriftensammelphase für ihr Bürgerbegehren. Am Samstag, den 20. April 2024 findet das Event, eine Mischung aus Festival, Markt, und Straßenfest, im Bürgerhaus Stollwerck in der Kölner Südstadt von 14-20 Uhr statt. Ziel der Initiative ist es, den Ausbau der Fahrradinfrastruktur in Köln und Umgebung zu beschleunigen.

„Ich freue mich, das Auftaktevent des Fahrradentscheid-Kölns vorstellen zu dürfen,“ sagt Natalie Horn, Pressesprecherin beim Fahrrad-Entscheid Köln. „Vor knapp einem Jahr sind wir erstmals zusammengekommen, vereint durch unsere Unzufriedenheit über den schlechten Zustand der Fahrradinfrastruktur in Köln. Seitdem haben wir unseren Frust in etwas Positives umgewandelt: ein Bürgerbegehren, das den Kölnerinnen und Kölnern ermöglicht, als Ausdruck direkter Demokratie die Gestaltung ihrer Stadt selbst voranzubringen.“

Musik, Kunst und Markt: Mit einem vielseitigen Event wird der Sammelstart beginnen

Besucher des Auftaktevents im Bürgerhaus Stollwerck können sich auf eine Mischung aus Festival, Markt, und Straßenfest freuen. Mit Live-Musik, DJs, Kinderprogramm, Kunst- und Handwerksständen, NGOs, Tattoo-Artists und vielem Mehr möchte der Fahrrad-Entscheid ein buntes Fest feiern. Die zwei Indie-Bands Bands Electric Sheep und RasgaRasga werden für musikalische Begleitung sorgen.

Besucher, die den Fahrrad-Entscheid unterstützen wollen, können das Bürgerbegehren direkt auf der Veranstaltung unterschreiben. Diejenige, die noch aktiver werden wollen, können auch beim Auftaktevent erfahren, wie sie selbst zu Unterschriftensammler werden.

Das Bürgerbegehren

Die Stadt Köln hat mit dem „[Radverkehrshauptnetz](#)“ bereits 2022 den Bedarf an bessere Radwege schon erkannt. Leider ist dies aber ein Zielkonzept. Dies bedeutet, das Radverkehrshauptnetz muss bei Neu- und Umbaumaßnahmen berücksichtigt werden, wird aber nicht aktiv vorangetrieben. Dies möchte der Fahrrad-Entscheid Köln nun ändern mit einem Bürgerbegehren, welches konkrete Meilensteine und Fristen fordert.

Die Forderung des Fahrrad-Entscheides lautet wie folgt:

Sind Sie dafür, dass die Stadt Köln folgende Maßnahmen für den beschleunigten Ausbau des beschlossenen Radverkehrshauptnetzes bis 2030 umsetzt?

- 1. Jährlich werden auf 40 km Straßen des Gelben Netzes (Kfz-Hauptverkehrsstraßen) Radwege gebaut oder umgebaut. Die Radwege sollen in beide Richtungen mindestens 2,5 m breit sein, vom Kfz-Verkehr baulich getrennt sein und an Kreuzungen nicht von freilaufenden Kfz-Rechtsabbiegerspuren gekreuzt werden.*
- 2. Jährlich werden 30 km Straßen des Grünen Netzes (Straßen mit geringerer Kfz-Belastung) zu Fahrradstraßen.*
- 3. Die Stadt begründet jährlich in einem Bericht ihr Vorgehen bei der Umsetzung.*

Mit diesen drei Forderungen möchte der Fahrrad-Entscheid die Stadt Köln dazu verpflichten, ihr von den Bezirksvertretungen beschlossenes Zielkonzept nachzugehen, sowie mit voller Transparenz über den Fortschritt zu berichten.

Zur Sammelstrategie

Zukünftig wird es drei Möglichkeiten geben, das Bürgerbegehren zu unterschreiben:

1. Den Unterschriftenzettel von der Fahrrad-Entscheid Homepage selbst ausdrucken, unterschreiben, und zurück an den Fahrrad-Entscheid senden.
2. Einen Unterschriftenzettel an einer öffentlichen Sammelstelle unterschreiben. Eine Übersicht der Sammelstellen wird demnächst auf der Fahrrad-Entscheid Homepage verfügbar sein.
3. Auf der Straße, wenn Mitglieder des Fahrrad-Entscheids Unterschriften von Passanten einholen.

„Mit dem Bürgerbegehren haben Menschen die Möglichkeit, direkte Demokratie, auszuüben,“ so Lukas Giesbert, Pressesprecher des Fahrrad-Entscheids. „Sie können direkt in die Kommunalpolitik eingreifen und die Stadt Köln zu dem Aufbau einer sicheren und flächendeckenden Fahrradinfrastruktur verpflichten!“

Das Bürgerbegehren ist mit einem Beschluss des Stadtrates gleichzusetzen. Alle wahlberechtigten Bürger*innen dürfen das Bürgerbegehren unterschreiben.

Andere Events des Fahrrad-Entscheid Köln

Zusätzlich zum Auftaktevent findet am Mittwoch, den 17. April 2024 eine Podiumsdiskussion statt. Die Diskussion dreht sich um das Thema „Die Zukunft des Fahrrads in Köln“ und findet im Gemeindehaus der Ev. Christuskirche in Dellbrück von 19-21 Uhr statt.

Mehr Informationen:

[FAHRRAD-ENTSCHEID KÖLN – Unterschreib für bessere Fahrradwege!](#)

[Fahrrad-Entscheid Köln | Facebook](#)

[Fahrrad-Entscheid Köln \(@fahrradentscheid_koeln\) · Instagram photos and videos](#)

Kontakt:

presse@fahrrad-entscheid.koeln